

## Abwasserentsorgung Dischingen – Abschluss 2016

Der Jahresabschluss der Abwasserentsorgung wurde wieder zusammen mit dem Steuerbüro Schmitz erstellt. Er hat zur Grundlage den Jahresabschluss 2015 und die auf Grund des Wirtschaftsplans und des Vermögensplans vom 25.01.2016 getätigten Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2016.

### **Bilanz zum 31.12.2016**

### **Anlage 1**

**Die Bilanzsumme beträgt: 6.682.778,71 € (Vj: 6.579.802,45 €)**

#### **Aktiva**

Das Anlagevermögen verändert sich um 168.894,26 € auf 6.426.490,15 €. Es wurden 396.008,22 € investiert während 227.113,96 € abgeschrieben wurden bei Abgängen von 34.894,00 €.

Das Umlaufvermögen nimmt um -65.918,00 € auf 256.288,56 € ab. Dieser Rückgang kommt aus um 124.514,24 € niedrigeren Forderungen und um 60.254,74 € höheren Vermögensgegenständen. Der Kassenbestand ist um 1.658,50 € niedriger.

#### **Passiva**

Das Stammkapital bleibt unverändert bei 0 €.

An empfangenen Ertragszuschüssen gingen 295.579,95 € ein. Davon waren 21.879,95 € Beiträge und 273.700 Zuschüsse. Aufgelöst wurden 160.261,55 €. Der Stand steigt dadurch auf 3.089.049,40 € an (Seite 16).

Die Rückstellungen betreffen die Jahresabschlusskosten sowie Prüfungs- und Aufbewahrungskosten. Außerdem sind hier die ausgleichspflichtigen Gewinne von 44.004,05 € aufgeführt. Insgesamt betragen die Rückstellungen nun 256.349,27 €. (Seite 17).

Die Verbindlichkeiten sinken um -77.226,19 € auf 3.337.380,04 €.

Durch die Tilgungen von 135.984,27 € und keine Kreditaufnahme sinken die Schulden bei Kreditinstituten auf 2.290.478,58 €. Allerdings wurde die Kreditermächtigung von 306.190 € in Höhe von 201.327,06 € als Haushaltseinnahmerest auf 2017 vorgetragen. Dieser Kredit wird 2017 noch aufgenommen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde nehmen um 174.960,00 € auf 978.010,65 € zu. (Seite 6, 18 und 23).

Der Kassenbestand zum Jahresende war leicht positiv und betrug 1.358,62 €.

## **Gewinn und Verlustrechnung**

**(Seite 2 und 19ff)**

Die GuV weist einen **Jahresgewinn** von **0,00 €** aus. Tatsächlich wurde ein Gewinn von 44.004,05 € erwirtschaftet, der aber in die Rückstellungen einfließt, da er nach dem Gebührenrecht den Abgabepflichtigen innerhalb von 5 Jahren durch Einstellung in die Gebührenkalkulation zurückzugeben ist.

Die Gebühreneinnahmen liegen mit 728.841,25 € um 6.643,25 € über dem Planansatz. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um -20.217,89 € zurückgegangen. Die vom Steuerberater vorgenommene Rechnungsabgrenzung ist mit -1.800,00 € enthalten

Die Straßenentwässerungskosten liegen mit 125.447,42 € um 307,42 € über dem Ansatz. Gegenüber dem Vorjahr sind sie um 7.312,07 € gesunken.

Durch die Auflösung der Ertragszuschüsse wurden 160.261,55 € eingenommen. 27.961,55 € mehr als geplant.

Insgesamt weicht das Rechnungsergebnis der Einnahmen vor Gewinnverrechnung um 38.445,12 € nach oben vom Plan ab.

Da der Verbrauch der ausgleichspflichtigen Gewinne von 88.472 € nicht benötigt wurde liegen die Einnahmen um 50.026,88 € unter dem Planansatz.

Bei den Ausgaben liegt der Materialaufwand durchweg unter den Ansätzen. Insbesondere die Umlage an den Abwasserzweckverband „Härtsfeld“ ist um 76.061,52 € geringer ausgefallen.

Mehr angefallen ist dafür bei den Abschreibungen (37.113,96 €) und den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (42.293,80 €). Um 4.769,70 € weniger musste bei den Zinsen ausgegeben werden. Dies ergibt dann zusammen Wenigerausgaben von 50.026,88 € die den Wenigereinnahmen entsprechen.

Die einzelnen Positionen sind auf Seite 24 aufgestellt.

Der gebührenrechtliche Gewinn von 44.004,05 € ist in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten.

## Vermögensplanabrechnung (Seite 25)

In der Vermögensplanabrechnung werden bei den Ausgaben keine neuen Haushaltsreste ausgewiesen. Bei den Einnahmen wird ein Haushaltseinnahmerest für Kreditaufnahmen zum Ausgleich des Vermögensplans eingestellt. Die Vermögensplanabrechnung stellt sich wie folgt dar:

Vermögensplan 2016	EB Abwasserentsorgung	Vermögensplanabrechnung und Abwicklung der Haushaltsreste VJ und Neubildungen 2016							
A	B	C	D	E	F	G	H	I	-E+G+H
Konto	Vorhaben	HHRest 2015	Soll HHR	Abgang HHR	HHAnsatz 2016	Soll 2016	HHRNeu 2016	Auf 2017	RE
	<b>Ausgaben</b>								
650	Büroeinrichtung	0,00			0,00	1.770,13	0,00	0,00	1.770,13
710	Zwinkelweg - Egau (Dossenberger Str.)	0,00			0,00		0,00	0,00	0,00
715	OD Dischingen - L 2033	0,00	0,00	0,00	30.000,00	125.329,67	0,00	0,00	125.329,67
717	Schrezheim - Kanalemeuerung				100.000,00	0,00			0,00
718	Schrezheim - RWSchmutzfangzelle				55.000,00	0,00			0,00
713	"Vorderer Herlsbühl", SW	0,00	0,00	0,00	0,00	-768,65	0,00	0,00	-768,65
723	"Vorderer Herlsbühl", RW Becken-Muld.	0,00	0,00	0,00	0,00	3.467,58	0,00	0,00	3.467,58
724	"Vorderer Herlsbühl", RW Innen	0,00	0,00	0,00	0,00	1.282,25	0,00	0,00	1.282,25
722	"Sperbergstraße", RWKanal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
742	OD Hofen Kanalemeuerung	0,00	0,00	0,00	30.000,00		0,00	0,00	0,00
761	"Kappelesäcker", Frickingen	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
771	Baugebiet "Fähnrichweg", Trugenhofen	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
716, 761, 791	Hausanschlüsse Neu	0,00	0,00	0,00	0,00	11.431,56	0,00	0,00	11.431,56
422	EigenkontrollVO	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
202	Herlsbühl Grundstück Regenw.behandl.	0,00			0,00			0,00	0,00
400, 410	Kläranlagen - Geräte, Pumpen, Maschiner	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
420	Kanäle - Geräte, Pumpen, Maschinen	0,00	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
820, 821	Beteiligung AZV "Härtsfeld"	0,00	0,00	0,00	299.700,00	253.495,68	0,00	0,00	253.495,68
3561,3570,3581	Tilgung Darlehen von Banken				135.990,00	135.984,27			135.984,27
3580	Tilgung Darlehen beim AZV					0,00			0,00
3590	Tilgung Darlehen bei Gemeinde				25.000,00	25.000,00			25.000,00
2910 - 2916	Auflösung Ertragszuschüsse				132.300,00	160.261,55			160.261,55
	Finanzierungsfehlbetrag VJ					6.766,93			
	Summe Ausgaben	0,00	0,00	0,00	807.990,00	724.020,97	0,00	0,00	717.254,04
						724.020,97			
	<b>Einnahmen</b>								
2811, 2915-2916	Zweisungen und Zuschüsse	0,00	0,00		309.800,00	273.700,00	0,00	0,00	273.700,00
2910 - 2911	Beiträge und ähnliche Entgelte				2.000,00	21.879,95		0,00	21.879,95
3560	Kredite vom Kreditmarkt	0,00	0,00	0,00	306.190,00	0,00	201.327,06	201.327,06	201.327,06
3580	Kredit vom AZV					0,00			0,00
Verschiedene	Abschreibungen und Abgänge	0,00	0,00	0,00	190.000,00	205.104,26	0,00	0,00	205.104,26
820	Abschreibung Beteiligung AZV					22.009,70			22.009,70
820, 821	Abgang Beteiligung AZV "Härtsfeld"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzierungsfehlbetrag				0,00	0,00			0,00
	Summe Einnahmen	0,00	0,00	0,00	807.990,00	522.693,91	201.327,06	201.327,06	724.020,97
						724.020,97			
	<b>Summe Einnahmen</b>	0,00	0,00	0,00	807.990,00	522.693,91	201.327,06	201.327,06	724.020,97
	<b>Summe Ausgaben</b>	0,00	0,00	0,00	807.990,00	724.020,97	0,00	0,00	717.254,04

Der Vermögensplan ist durch den Haushaltseinnahmerest ausgeglichen.

## Abrechnungswerte

Im Abrechnungszeitraum 01.01. bis 31.12.2016 wurden nach der Abrechnung 175.378 m<sup>3</sup> Abwasser in die Kanalisation eingeleitet und 444.866 m<sup>2</sup> versiegelte Fläche zur Niederschlagswassergebühr herangezogen. Im Jahr 2015 waren es 180.102 m<sup>3</sup> und 460.333 m<sup>2</sup>. Die Abwassermenge ist also um -4.724 m<sup>3</sup> und die versiegelte Fläche um -15.467 m<sup>2</sup> gesunken.

An Gebühren wurden 730.641,25 € in 2016 berechnet. Durch Abgrenzungen erhöhen sich diese im Abschluss auf die oben genannten 728.841,25 €. 2015 waren es 744.259,14 € und 731.596,25 € in 2014 an berechneten Gebühren.

## Schuldenstand

Zum Jahresende 2016 hat der Eigenbetrieb Kreditmarktschulden in Höhe von 2.290.478,58 €. Dies sind 135.984,27 € weniger als 2015.

## Zusammenfassung

Die Abwasserbeseitigung kann in der GuV wieder einen ausgleichspflichtigen Jahresgewinn von 44.004,05 € ausweisen. Dieser muss in eine der kommenden Kalkulationen eingestellt werden. Eigentlich war in der Gebührenkalkulation sogar ein Ausgleich von 88.472 € für Gewinne aus Vorjahren vorgesehen, der nun nicht erfolgt ist.

<b>Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebs "Abwasserentsorgung Dischingen" für das Jahr 2016</b>						
<b>A.</b>	<b>Dem Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebs "Abwasserentsorgung Dischingen" wird zugestimmt.</b>					
<b>B.</b>	<b>Der Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebs "Abwasserentsorgung Dischingen" wird mit folgenden Summen festgestellt:</b>					
						€
<b>1.</b>	<b>Bilanzsumme</b>					<b>6.682.778,71</b>
1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf					
	- das Anlagevermögen					6.426.490,15
	- das Umlaufvermögen					256.288,56
	- nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag					0,00
1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf					
	- das Eigenkapital					0,00
	- die empfangenen Ertragszuschüsse					3.089.049,40
	- die Rückstellungen					256.349,27
	- die Verbindlichkeiten					3.337.380,04
<b>2.</b>	<b>Jahresgewinn</b>					<b>0,00</b>
2.1	Summe der Erträge					1.032.433,12
2.2	Summe der Aufwendungen					1.032.433,12
<b>3.</b>	<b>Verwendung des Jahresgewinns</b>					
	Der gebührenrechtliche Gewinn von 44.004,05 € wird zur Aufnahme in die Gebührenkalkulation 2017 ff den Rückstellungen zugeführt.					
<b>4.</b>	<b>Entlastung des Betriebsleiters</b>					
	Dem Betriebsleiter wird Entlastung erteilt					

## Ausgleich der Kostenüberdeckung

Es wird vorgeschlagen die aufgelaufenen Kostenüberdeckungen wie in der folgenden Aufstellung dargestellt auszugleichen. Leider wird diese Aufstellung durch die notwendige differenzierte Darstellung der Abwasser- und der Niederschlagswassergebühr auch nicht verständlicher.

### Ermittlung der Kostenüber- oder -unterdeckung nach § 9 Abs. 2 Satz 3 KAG und Nachweis des Ausgleichs

Kostenrechnende Einrichtung:	<b>Abwasserbeseitigung</b>		
Haushaltsjahr:	<b>2016</b>		
<u>I. Ermittlung der Kostenüber- oder -unterdeckung</u>			
<u>1. Rechnungsergebnis als Ausgangsbasis</u>			
Gesamteinnahmen	1.032.433,12 €		
Gesamtausgaben	1.032.433,12 €		
Überschuss/Zuschussbedarf			0,00 €
<u>2. Bereinigung des Rechnungsergebnisses</u>			
Einnahmeseite			0,00 €
Saldo Mehr-/Wenigereinnahmen			0,00 €
Ausgabeseite			
Rückstellung ausgleichspfl. Gewinn	-44.004,05 €		
Saldo Mehr-/Wenigerausgaben			<u>-44.004,05 €</u>
<u>3. Aufteilung des Ergebnisses auf Schmutz- und Niederschlagswasser</u>			
	Schmutzwasser	Niederschlagswasser	
Kostenanteil laut Straßenentw.	504.272,83 €	180.564,37 €	684.837,20 €
Einnahmen laut Gebührenzusammenst.	544.339,08 €	186.302,17 €	730.641,25 €
Erhöhung Verbrauchsabgr. Steuerber.	-1.341,03 €	-458,97 €	-1.800,00 €
Anteiliger ausgleichspfl. Gewinn	<u>38.725,22 €</u>	<u>5.278,83 €</u>	<u>44.004,05 €</u>
<u>4. Bereinigtes Rechnungsergebnis als Ausgangsbasis für den Ausgleich nach § 9 Abs. 2 Satz 3 KAG</u>			
	<u>38.725,22 €</u>	<u>5.278,83 €</u>	<u>44.004,05 €</u>

5. Ausgleich von Vorjahresergebnissen nach § 9 Abs. 2 Satz 3 KAG

		Aus Vorjahren sind noch auszugleichen:	Davon im Jahr zum Ausgleich bestimmt:		
		Spalte 1	Spalte 2		
a) aus	2011	SW 5.847,84 €	5.847,84 €		
		GAG 5.847,84 €	5.847,84 €		
b) aus	2012	SW 32.540,29 €	32.540,29 €		
		GAG 32.540,30 €	32.540,30 €		
c) aus	2013	SW 2.585,74 €	2.585,74 €		
		GAG 2.585,73 €	2.585,73 €		
d) aus	2014	SW 51.042,43 €	0,00 €		
		GAG 37.107,28 €	6.524,28 €		
e) aus	2015	SW 43.222,69 €	0,00 €		
		GAG -18.264,92 €	0,00 €		
Saldo		SW 135.238,99 €	40.973,87 €	0,00 €	0,00 €
		GAG 59.816,23 €	47.498,15 €		

5. Bereinigtes Rechnungsergebnis nach Ausgleich von Vorjahresergebnissen

Dieser Betrag ist nach § 9 Abs. 2 Satz 3 KAG innerhalb der folgenden 5 Jahre ausgleichspflichtig bzw. (bei Kostenunterdeckung) ausgleichsfähig.

Schmutzwasser	Niederschl.wa.
38.725,22	5.278,83 €

II. Entscheidung über den Ausgleich

Die unter I.5 ausgewiesene Kostenunter- bzw. überdeckung von

Schmutzwasser	Niederschlagswasser
38.725,22 €	5.278,83

soll lt. GR-Beschluss vom

			SchmutzWG	RegenWG
1. a) in	2017	mit	0,00 €	0,00 €
b) in	2018	mit	0,00 €	0,00 €
c) in	2019	mit	0,00 €	0,00 €
d) in	2020	mit	30.000,00 €	5.278,83 €
e) in	2021	mit	8.725,22 €	0,00 €

durch Aufnahme in die jeweilige Gebührenkalkulation ausgeglichen werden.

2. nicht mehr ausgeglichen werden. 0,00 € 0,00 €

III. Insgesamt sind in den folgenden Jahren auszugleichen.

in/aus Jahr	2011	2012	2013	Übertrag
2017 SWG	5.847,84 €	32.540,29 €	2.585,74 €	40.973,87 €
GAG	5.847,84 €	24.735,16 €	0,00 €	30.583,00 €
2018 SWG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
GAG		7.805,14 €	2.585,73 €	10.390,87 €
2019 SWG			0,00 €	0,00 €
GAG			0,00 €	0,00 €
2020 SWG				0,00 €
GAG				0,00 €
2021 SWG				0,00 €
GAG				0,00 €
	11.695,68 €	65.080,59 €	5.171,47 €	81.947,74 €

in/aus Jahr	Übertrag	2014	2015	Übertrag
2017 SWG	40.973,87 €	16.593,13 €	0,00 €	57.567,00 €
GAG	30.583,00 €	0,00 €	-18.264,92 €	12.318,08 €
2018 SWG	0,00 €	34.449,30 €	2.248,82 €	36.698,12 €
GAG	10.390,87 €	0,00 €	0,00 €	10.390,87 €
2019 SWG	0,00 €	0,00 €	36.698,12 €	36.698,12 €
GAG	0,00 €	20.000,00 €	0,00 €	20.000,00 €
2020 SWG	0,00 €	0,00 €	4.275,75 €	4.275,75 €
GAG	0,00 €	17.107,28 €	0,00 €	17.107,28 €
2021 SWG	0,00 €		0,00 €	0,00 €
GAG	0,00 €		0,00 €	0,00 €
	81.947,74 €	88.149,71 €	24.957,77 €	195.055,22 €

in/aus Jahr	Übertrag	2016	Summe	
2017 SWG	57.567,00 €	0,00 €	57.567,00 €	
GAG	12.318,08 €	0,00 €	12.318,08 €	
2018 SWG	36.698,12 €	0,00 €	36.698,12 €	
GAG	10.390,87 €	0,00 €	10.390,87 €	
2019 SWG	36.698,12 €	0,00 €	36.698,12 €	
GAG	20.000,00 €	0,00 €	20.000,00 €	
2020 SWG	4.275,75 €	30.000,00 €	34.275,75 €	
GAG	17.107,28 €	5.278,83 €	22.386,11 €	
2021 SWG	0,00 €	8.725,22 €	8.725,22 €	
GAG	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
	195.055,22 €	44.004,05 €	0,00 €	239.059,27 €

Dischingen, 04.12.2017